

Pressemitteilung

Hannah Kappes
presse@nebenan.de
030 346 5577 64
presse.nebenan.de

Gemeinsam durch den Krisenwinter: Nachbarschaftsnetzwerk nebenan.de startet Weihnachtsaktion für mehr Zusammenhalt und Solidarität

Berlin, 08.11.22. Krieg, Kostenexplosion und Inflation – trübe Aussichten für diesen Winter. Das Nachbarschaftsnetzwerk nebenan.de will mit der Aktion „Weihnachten nebenan“ Zuversicht schenken und ermutigt seine 2,5 Millionen Nutzer:innen, sich in diesem entbehrungsreichen Winter gegenseitig Halt zu geben.

Vom 19. November bis zum 26. Dezember gibt das Netzwerk den Nachbar:innen dafür drei Begegnungsformate an die Hand:

- 1. Weihnachtswünsche teilen:** Sei es das lang ersehnte Geschenk fürs Kind oder Gesellschaft beim Spieleabend: Nachbar:innen erfüllen sich gegenseitig Wünsche und bereiten einander so eine Freude in schwierigen Zeiten.
- 2. Winter-Plauderlauf:** Nachbar:innen lernen sich unkompliziert bei einem Spaziergang kennen.
- 3. Nachbarschaftswichteln:** Nachbar:innen schließen sich zu Wichtelgruppen zusammen und verbreiten mit kleinen Geschenken Weihnachtsstimmung.

„Viele unserer Nutzer:innen schauen sorgenvoll auf die Wintermonate. Sei es, weil sie jeden Cent zweimal umdrehen müssen oder sie die aktuelle Krise als belastend empfinden. Mit der Aktion „Weihnachten nebenan“ möchten wir signalisieren, dass wir uns auch in einer finanziellen Notlage an unsere Nachbarschaft wenden können. Denn gerade in Krisenzeiten ist es wichtig, füreinander da zu sein – ob mit materieller oder mentaler Unterstützung,“ sagt Ina Remmers, Mitgründerin von nebenan.de

Auf der Plattform gibt es im Aktionszeitraum in allen Nachbarschaften einen extra Weihnachtsbereich. Hier können Nutzer:innen ihre Weihnachtswünsche teilen, Nachbar:innen zum Spaziergang einladen oder sich Aktionen in der Nähe anschließen.

Auf der Plattform und im [nebenan Magazin](#) stellt das Team von nebenan.de Tipps, Anleitungen und Materialien zur Verfügung, die sie bei der Umsetzung der Aktionen unterstützen.

Über nebenan.de

nebenan.de ist mit rund 2,5 Millionen aktiven Nutzer:innen das größte soziale Netzwerk für Nachbar:innen in Deutschland. Über die kostenlose, lokale Plattform können sich Nachbar:innen unkompliziert kennenlernen, helfen, zu Aktivitäten verabreden, Dinge teilen und verschenken. Nur verifizierte Nachbar:innen haben Zugang zu nebenan.de. Die Plattform wurde 2015 in Berlin als Sozialunternehmen gegründet und ist TÜV-geprüft. Seit 2018 können lokale, [gemeinnützige Organisationen](#) und [Kommunen](#) über ein sogenanntes Organisationsprofil Teil der Nachbarschaft werden. Seit Anfang 2019 steht die Plattform auch [lokalen Gewerben](#) offen.